

meine WOCHE

Klagenfurt Land

Nr. 12 | 18.03.2015
www.woche.at

Hohe fachliche Qualität.
Günstige Preise.
Dauerhaft.

Waschen,
Föhnen.
€ 14,99*

JIM & JO
FRISEURE
www.jimandjo.at



JOSEF LEX

Urigster Wirt 2015: Im Gasthaus Lex in Dellach wird gefeiert.

Seite 30



SABINE ARZTMANN

Mit ihrem Team von Nimaro organisiert sie so manches Büro.

Seite 41



MANFRED BENDER

Der Erfolgstrainer sieht eine rosige Zukunft für die Austria Klagenfurt.

Seite 76

Klagenfurt Land in „schwarzer Hand“

ÖVP als Wahlgewinner: Was die neuen Bürgermeister vorhaben. Seite 4



Foto:KK

ÖBAU Egger: Abverkauf

Bei ÖBAU Egger in Klagenfurt dürfen sich Kunden ab sofort über einen großen Preisnachlass freuen: Das Kärntner Traditionsunternehmen gewährt nun 20 % Rabatt auf das gesamte Baumarkt- und Baustoffsortiment, denn mit Juni schließt der Markt seine Pforten. Gartencenterleiter Kurt Premig und Brigitte Loliva stehen allen Kunden beratend zur Seite: „Passenderweise fällt die große Räumungsaktion mit dem Beginn der Gartensaison zusammen.“ Details zum großen Totalabverkauf lesen Sie in dieser WOCHE-Ausgabe auf S. 5

WERBUNG

Nassfeld
Pressberger See
nice surprise

FESTA DE CUBA
Sonntag, 22.03.2015
ab 11 Uhr am Tröglplatz

KÄRNTEN
Lies am Lieber

151. Josefimarkt
EBERNDORF
im Herzen des Jauntales

SAMSTAG SONNTAG
21. und 22. März 2015

Krämermarkt
Vergnügungspark
Wirtschaftsmesse

www.eberndorf.at | www.facebook.com/josefimarkt

Heiligenblut Legendär

GROSSGLOCKNER SKIZUCKERL
2 Nächte + 2 Tage Grossglockner-Skipass
ab € 119,- p.P. im DZ.
Genießen Sie traumhaftes Skivergnügen.
04824/2288-11 oder info@gross-glockner.at
www.heiligenblut.at

TURRACHER HÖHE
KÄRNTEN-STEIERMARK

| 21.3.2015 Snocross
powered by JEEP
| 29.3.2015 Schabanack
Familienfest

www.turracherhoehe.at

höchst.persönlich

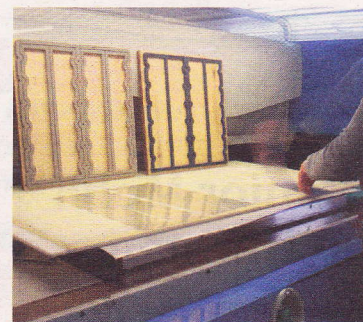


Zuschnitt: Die Folie, angeliefert als Rollenware, wird hier zugeschnitten



Sabine und Rene Arzmann leiten das Familienunternehmen **Nimaro** in dritter Generation

Pichler/Nimaro



Hier werden Kartenhüllen gestanzt, auch Parkuhren werden so hergestellt



Kunststoff wird auch verschweißt und daraus entstehen etwa Flügelmappen

Die Nimaro-Profis organisieren Ihr Büro

Als Mappen- und Hüllenprofi hat sich Nimaro einen Namen gemacht. Ein Blick hinter die Kulissen.

Wirtschaft Hinter den Kulissen

■ **KÖTTMANNSDORF** (vp). Fast 70 Jahre Erfahrung weist das in dritter Generation geführte Unternehmen Nimaro auf. Das Kerngeschäft: Die Produktion von Mappen und Hüllen mit hohem Know-how im Kunststoffsegment. „90 Prozent unserer Aufträge sind Sonderanfertigungen auf Kundenwunsch“, erzählt Chefin Sabine Arzmann. Sie steht etwa 20 Mitarbeitern, zu 85 Prozent Frauen, vor.

Hauseigener Werkzeugbau

Am Anfang jedes Auftrages stehen - und das wird ganz groß geschrieben - Beratung und Service. „Wir schicken auch Muster und beraten, wie man Kosten reduzieren kann. Beratung und Service sind wichtig, da wir uns so entscheidend von Online-Shops unterscheiden.“ Weiß der Kunde, was er will, macht der hauseigene Werk-

zeugbau die Produktion nach individuellen Vorgaben möglich. In der Produktion werden die verwendeten Folien zugeschnitten und bedruckt. Bei Nimaro selbst ist Siebdruck, etwa für individuelle Logos, möglich - ideal für die „Nische“, die Nimaro bedient, kleine und mittlere Stückzahlen. Arzmann: „Wir haben uns ein Partnernetzwerk aufgebaut. So können wir auch Offset- und Digitaldruck ermöglichen. Im Druckbereich passiert so viel an Erneuerung, dass wir, würden wir alles selbst anbieten, zu oft investieren müssten.“ Investiert wird bei Nimaro in erster Linie ins Schweißen (z.B. Spargbuchhüllen, Schnellhefter) und Stanzen (z.B. transparente Flügelmappen, Parkuhren) - der nächste Schritt, den die Produkte durchlaufen. Zum Schluss steht die „Ausfertigung“ am Produktionsplan: Hier werden etwa die Ringe ins Ringbuch eingienietet.

Der Umwelt zuliebe

Auch der Umweltschutz ist zentral: Verwendete Folien sind phthalatfrei, es sind also keine gesundheitsschädlichen Weichmacher enthalten. Abfall, der etwa beim Zuschnitt oder beim Stanzen anfällt, wird recycelt. Dies schätzen die Kunden. „Stolz sind wir über viele



Siebdruck wird im Haus durchgeführt (oben), ebenso die Ausfertigung (Ringe montieren)

Stammkunden, die teilweise 30 Jahre und länger bei uns bestellen.“ Die Nimaro-Kunden sind auch in sehr vielen Branchen - vom Ein-Mann-Tischler über den Tierarzt um die Ecke bis zu Österreichs Top-Unternehmen - angesiedelt. Arzmann: „Das sichert auch unsere Existenz, wenn es einmal einer Branche nicht so gut geht.“ Natürlich sind auch Großaufträge essenziell: Etwa jener für die Produktion neuer Sicherheitshüllen für Bankomat- und Kreditkarten, die unbefugtes Ablesen der Karten-Daten verhindern. Arzmann: „Für dieses starke Produkt hat unser Kunde das Patent, wir stellen für ihn die Hüllen her.“

1273541

ZUR SACHE

1. Generation: Nimaro wurde 1946 in Wien von Nikolaus Marosek gegründet - als kleine Werkstätte zur Herstellung von Büroartikeln aus Holz, Federschachteln oder Kartei-kästen. 1954 wird begonnen, Büroartikel und Schulbedarf aus Kunststoff zu produzieren. Marosek war Österreichs erster Kunststoffschweißer. Das Unternehmen wächst, man benötigt mehr Platz und übersiedelt 1965 nach Kärnten.

2. Generation: 1976 übernimmt Margarete Arzmann die Leitung, unterstützt durch Ehemann Franz. Das Angebot wird um Kunststoffartikel für Industrie und Banken, kreative Mappen und Werbegeschenke erweitert.

3. Generation: Seit 2006 leiten Nimaro Sabine (Geschäftsführung) und Rene Arzmann (technische Leitung).

Zahlen & Fakten:

Bei Nimaro sind rund 20 Mitarbeiter beschäftigt, davon nur drei Männer. 90 Prozent der Aufträge sind Sonderanfertigungen auf Kundenwunsch. Rund 98 Prozent der Kunden sind in Österreich ansässig. 1998 wurde Nimaro als familienfreundlichster Betrieb Kärntens ausgezeichnet.

Alle Infos: www.nimaro.at